Neue Schaf- und Ziegenprämie geht an den Start

3. August 2020

München – Mit einer neuen Förderung will Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber die Schaf- und Ziegenhaltung in Bayern unterstützen. Für die Weidehaltung von Schafen und Ziegen gibt es eine einzeltierbezogene, aus Landesmitteln finanzierte Prämie von 30 Euro pro Tier und Jahr. Dies gilt für Herden ab 20 Tieren, die mindestens zehn Monate alt sind. „Wir wollen damit ein deutliches Zeichen für diesen tierwohlgerechten und ressourcenschonenden Betriebszweig setzen. Die extensive Beweidung mit Schafen und Ziegen trägt zum Erhalt und Pflege unserer vielfältigen Landschaften bei, von der Wacholderheide bis zur Hochalm“, sagte die Ministerin.

Die Förderung wird als De-minimis-Beihilfe vergeben. Es ist geplant, dass der Online-Förderantrag mit der Anlage „Erklärung DeMin“ ab dem 7. August auf dem zentralen Serviceportal iBALIS zur Verfügung steht.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers